

**JUGENDARBEIT
GEMEINDE
LOICHING -
NIEDERVIEHBACH**

Konzeption

Jugendpflegerinnen

ZIELE

WELCHEN ZWECK HAT DIE EINSTELLUNG DER JUGENDREFERENTINNEN?



- Abfrage der Teilnehmer*innen, welche Ziele durch die Einstellung von Jugendreferentinnen gesetzt wurden
- Vereinsarbeit soll durch das Projekt nicht beeinträchtigt werden bzw. konkurrieren, sondern unterstützt werden
- Als langfristiges Hauptziel konnte „Jugend auffangen“ ausgemacht werden
- Kurzfristiges Ziel 2021 → Ferienprogramm stattfinden lassen und zu jugendlichem Programm erweitern

MOTIVATION

WIE KOMMEN WIR AUF DIE ZIELE? GIBT ES KONKRETE PROBLEME?



- Es wurde bei den Teilnehmer*innen hinterfragt, welche Probleme oder konkrete Motivation zu den vorhergenannten Zielen besteht
- Hintergrund: Aufgrund begrenzter Stundenanzahl (2x6h) Priorisierung von Zielen wichtig

ZIELGRUPPE

WELCHE ZIELGRUPPE HABEN DIE JUGENDREFERENTINNEN?



- Befragung der anwesenden Jugendbeauftragten nach der Zielgruppe
- Ergebnis: Zusammenfassend entsteht eine Alterszielgruppe von 6-26 Jahren
- 1. Treffen ergab eine aufgrund der begrenzten Stundenanzahl Notwendigkeit der Priorisierung auf bestimmte Gruppen
- Fazit Zielgruppe: (unorganisierte) Jugendliche 12-18 (Altersrandgruppen dazu werden nicht ausgeschlossen)

VERWIRKLICHUNG DER ZIELE

WIE KÖNNEN DIE ZIELE ERREICHT WERDEN?



- Ausschlaggebend ist aufsuchende Jugendarbeit und in die Jugendlichen in bestehende Angebote einweisen (Vereine & außerhalb Vereine)
- Aktuelle Gegebenheiten analysieren und Kontaktaufnahme mit Ansprechpartner*innen
- „Mit“ den Jugendlichen und nicht „für“ die Jugendlichen handeln -> bei Vertrauen Verantwortung abgeben (Jugendtreffschlüssel, Renovierungen); gemeinsame Forderung nach neuen Anschaffungen

KONKRETE AUFGABEN

BEREITS FESTGELEGTE KONKRETE AUFGABEN DER JUGENDREFERENTEN



- Erste konkrete aber auch allgemeine Aufgaben die aus den Gesprächen entstanden sind wurden notiert
- Einige davon können bereits während der Pandemie erledigt werden

→ Fazit: Aufgaben sollen 2x monatlich mit den Jugendbeauftragten besprochen und reflektiert werden

KOMMUNIKATION

Mit den Jugendlichen

- Soziale Medien (Instagram, Facebook, WhatsApp)
- Anrufmöglichkeit durch Handy und Mailadresse
- an beliebten Orten Aushänge
- Jungbürger*innenversammlung
- Kontakt zu Vereinen und Schulen
- Visitenkarten
- aufsuchend unterwegs und Präsenz zeigen

Unter den Jugendreferentinnen & mit den Jugendbeauftragten

- WhatsApp Gruppe
- Stundennachweise in 2-3 monatigen Treffen
- Treffen mit anderen Jugendpfleger*innen
- Fachaufsicht Regina Hurmer

KOMMUNIKATION

Mit der Gemeinde

- Vorstellung in Gemeindeverwaltung, Schulen, Homepage, Vereinen
- Vorstellung des Konzepts im Gemeinderat, sowie Rechenschaftsbericht in Gemeinderat und Bürgerbrief
1x Jahr

SONSTIGES

WEITERE PUNKTE

Sonstige Punkte die während der Gespräche notiert worden sind:

- Geringe Stundenanzahl (2x6h) kann bei vielen Sachen ein „Show-Stopper“ sein
- Die Jugendreferenten sind keine „Fachkräfte“ → Bei Problemen frühzeitig „Alarm schlagen“ und KOJA einbinden
- Weiterbildung: Juleica (KJR)
- Aufteilung 60/40 (Loiching/Niederviehbach), Zweckvereinbarung der zwischen den Gemeinden)

Aktuell noch ungeklärt: Finanzen (Monatlicher Verfügungsrahmen für Ausgaben, Abrechnung, etc.)

FERIENPROGRAMM 2021

- > Sommerferienangebot: Online und Präsenz planen
- > Jugendtreff sanieren (Graffiti Workshop, Jugendliche miteinplanen)
- > Ideensammlung läuft; frühzeitige Absprache mit Gemeinde und Vereine, bestehendes Programm erweitern bzw. coronakonform ermöglichen
- > zukünftiger Plan: auch in anderen Ferien Programm anbieten